

Poriment® - Porenleichtmörtel aus dem Fahrmischer

Stand: Juni 2010

Technische und bauphysikalischen Daten

Trockenrohddichte	kg/dm ³	ca. 0,4	ca. 0,5	ca. 0,6	ca. 0,7	ca. 0,8
Prismenfestigkeit (28 d) - Druckfestigkeit - Biegezugfestigkeiten	N/mm ²	ca. 1,0 ca. 0,4	ca. 1,5 ca. 0,6	ca. 2,5 ca. 0,8	ca. 3,0 ca. 1,0	ca. 4,5 ca. 1,2
Konsistenz (einstellbar)	-	weich bis fließfähig, pumpfähig, Hinweis: pumpfähig, kein Entmischen, thixotropes Verhalten, Gefälleausbildung möglich		sehr fließfähig Hinweis: pumpfähig, kein Entmischen		
Brandklasse	-	A 1 (nicht brennbar)				
Wärmeleitfähigkeit (Materialkennwerte)	W/(m*K)	ca. 0,11	ca. 0,14	ca. 0,17	ca. 0,20	ca. 0,23
Einbaubedingungen		Lufttemperatur: von 5° C - 30° C; bei Außenanwendungen nicht bei Regen!				
Ausgleichsfeuchtegehalt 1) 2)		Bei 5 CM-% Feuchte mit CM-Messung nach Schnittstellenprotokoll. 10 g Einwaage (nur Zementstein). Nach 10 min. ca. 0,5 bar Manometerdruck. Darrfeuchte ca. 6 Masse-% (bei Darrtemperatur 60° C).				
Ausführungshinweise: Aufbringung einer Dampfsperre <i>Bitte beachten um einen raschen Bauablauf zu gewährleisten:</i> <i>Bei Berücksichtigung der beiden rechts aufgeführten Ausführungsempfehlungen ist es nicht zwingend erforderlich den Ausgleichsfeuchtegehalt zu erreichen.</i> <i>Falls eine Dämmschicht erforderlich ist und die Ausführungsempfehlungen berücksichtigt werden, muss die Wärmedämmschicht (DES) aus Polystyrol sein.</i>		<p>Ausführungsempfehlung bis 10 cm Poriment Einbaudicke:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Frühestens 7 Tage nach dem Poriment Einbau direkt auf die Poriment Fläche eine 0,25 mm dicke PE-Folie (Sd-Wert ≥ 100 m) aufbringen - die einzelnen Bahnen an den Stößen auf mind. 80 mm überdecken und dauerhaft verkleben. - Trennlage (zwischen Estrich und Dämmschicht, DES) aus 0,15 mm PE-Folie (Sd-Wert ≥ 50 m) verwenden. Bahnen an den Stößen überdecken und verkleben. <p>Ausführungsempfehlung > 10 bis \leq 15 cm Poriment Einbaudicke:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die oben genannten Anforderungen der Trennschicht berücksichtigen - zusätzlich muss eine weitere 0,25 mm dicke PE-Folie (2.Folie) direkt auf die Porimentfläche aufgebracht werden <p>Bei Holzbalkendecken unbedingt beachten: Der Ausgleichsmörtel, Poriment, muss seine Ausgleichsfeuchte erreicht haben! Eine Dampfsperre auf dem Ausgleich ist nicht zulässig!</p>				
Weitere Hinweise		Bei größeren Einbaudicken die Wärmeentwicklung durch die Hydratation des Zementes beachten!				

1) abhängig von den Witterungs- und Baustellenbedingungen

2) bei Umgebungsbedingungen von 20° C und 65 % r.LF.



Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.